

Neue Pfarrerin

Miriam Seidel wird heute eingeführt

Olsberg/Bestwig. Nach dem Fest zur Vereinigung der drei Kirchengemeinden Olsberg, Bestwig und Ramsbeck-Andreasberg im Mai lädt die noch junge Auferstehungskirchengemeinde Olsberg-Bestwig für den heutigen Sonntag erneut zu einem Festgottesdienst ein. Neben der Feier des Erntedankfestes soll Pfarrerin Miriam Seidel offiziell in ihr neues Amt eingeführt werden.

Zweieinhalb Jahre war Seidel Vikarin in der evangelischen Kirchengemeinde Olsberg. Im Rahmen ihrer Ausbildung zur Seelsorgerin begleitete sie die Gemeinde durch das Kirchenjahr, gestaltete Gottesdienste zu vielen Anlässen und lernte die Kirchenverwaltung kennen. Üblicherweise folgt nach dem Vikariat eine 75 Prozent-Stelle als Pfarrerin im Entsendungsdienst in einer anderen Kirchengemeinde Westfalens. Daher war es eine kleine Sensation, als in den Ankündigungen des letzten Sonntags der Gemeinde mitgeteilt wurde, dass Seidel auf Wunsch des Superintendenten ihren Entsendungsdienst in der Gemeinde Olsberg-Bestwig aufnehmen werde; spontaner Applaus

quittierte diese Nachricht.

Am Sonntag wird Miriam Seidel von Pfarrer Rainer Müller (Stellvertretender Superintendent des Kirchenkreises Arnsberg) sowie den beiden Kollegen Pfarrer Burkhard Krieger und Pfarrer Bodo Meier als Pfarrerin eingesegnet. Zu diesem besonderen Gottesdienst lädt die Evangelische Auferstehungskirchengemeinde Olsberg-Bestwig für 10.30 Uhr in die Martin-Luther-Kirche Olsberg ein. Anschließend wird Gelegenheit sein, Pfarrerin Seidel Glück- und Segenswünsche für ihre neue Tätigkeit auszusprechen.



Sie tritt ihr Amt als Pfarrerin in der Evangelischen Kirchengemeinde an: Miriam Seidel.